Ascheband 1 / Ascheturm 1, Kraftwerk Frimmersdorf II

Schlagwörter: Betriebsgebäude
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Grevenbroich
Kreis(e): Rhein-Kreis Neuss
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Kraftwerk Frimmersdorf II: Ascheband 1, von den Ascheabsetzbecken zu Ascheturm 2 führend, Ansicht von Nordosten;
Foto: 22.03.2023
Fotograf/Urheber: Dr. Norbert Gilson



Entwicklungsgeschichte:

Nach der um 1965 erfolgten Installation des Aschefernbandes zum Tagebau Frimmersdorf (später zum Tagebau Garzweiler) wurde die Entaschung aus den Ascheabsetzbecken im Zugbetrieb auf Bandbetrieb umgestellt. Dazu wurde in der Mitte zwischen den beiden Ascheabsetzbecken 1 und 2 eine Bandanlage errichtet, auf die in der Folgezeit die beiden Aschebagger die aus den Bunkertaschen der Absetzbecken entnommene Asche aufgaben.

Baubeschreibung:

Die von den Ascheabsetzbecken zum Ascheturm 2 geführte Aschebandanlage diente zum Abtransport der bei der aus den Tagebauen geförderten und in den Dampferzeugern der 100- und 150-MW-Blöcke A bis O verbrannten Kohle als Rückstand entstandenen und in den Absetzbecken von dem Förderwasser getrennten Feuerraumasche. Die zwischen den beiden Absetzbecken geführte Bandanlage (Ascheband 1) nahm die Asche von den Aschebaggern auf und transportierte sie in Richtung des Aschefernbandes zum Ascheturm 2. Die Aschebandanlage beginnt an dem am südwestlichen Ende der Absetzbecken installierten Ascheturm 1 und führt in Richtung Nordosten bis zu dem an der südöstlichen Ecke des Aschewasser-Klärbeckens gelegenen Ascheturm 2.

Datierung:

- Baubeginn: 1964
- Inbetriebnahme: 1964/65
- Umbau: -

- Ende der Nutzung: 31.12.2012

Literatur:

- RWE Energie Aktiengesellschaft (Hrsg.): RWE Energie. Kraftwerk Frimmersdorf. Grevenbroich 1993
- Krost, Helmut: Braunkohlenkraftwerk Frimmersdorf des RWE. In: Musteranlagen der Energiewirtschaft, Bd. 3. Gräfelfing 1966
- Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk Aktiengesellschaft Essen. Betriebsverwaltung Frimmersdorf (Hrsg.): Kraftwerk Frimmersdorf, o.O 1970
- Brünecke, Ehrhardt: Das Kraftwerk Frimmersdorf der Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk AG, Essen. In: Energiewirtschaftliche Tagesfragen 10, 1960/61, Heft 89/90, S. 256-286
- Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk Aktiengesellschaft Essen. Betriebsverwaltung Frimmersdorf (Hrsg.): Kraftwerk Frimmersdorf II, o.O 1963

(Büro für technikhistorische Forschung und Beratung, Dr. Norbert Gilson, 2023)

BKM-Nummer: 20302102

Ascheband 1 / Ascheturm 1, Kraftwerk Frimmersdorf II

Schlagwörter: Betriebsgebäude
Ort: Grevenbroich
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 03 9,16 N: 6° 34 16,22 O / 51,05255°N: 6,57117°O
Koordinate UTM: 32.329.773,45 m: 5.658.475,00 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.540.093,20 m: 5.657.647,42 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Ascheband 1 / Ascheturm 1, Kraftwerk Frimmersdorf II“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-20302102 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**